

Grazer Ausstellung.

Schluß der Ausstellung und feierliche Preisvertheilung
Montag den 10. October 1870.

(2331)

Die Lampen- & Metall-Waaren-Fabrik

des **R. Ditmar in Wien**

zeigt an, daß die Ausgabe des neuen Preis-Courants erfolgt ist.

Billigeres und besseres Fabricat als alle Concurrenzen.

Empfehlenswerth:

Neu und vorzüglich construirte R. Ditmar's Patent-Rundbrenner, Jupiterbrenner mit flachem Docht, um Argandflamme zu erzeugen. (1941-15)



Im Interesse des p. t. Publikums bitte ich zu beachten, daß jeder Brenner beifolgendes Fabrikszeichen trägt.

(2335) Nr. 5095.

Edict.

Von dem k. k. Landes- als Concursgerichte in Laibach wird bekannt gegeben:

Es sei über den in der Anna Klebel'schen Concursverhandlung von den Gläubigern bei der Tagfahrt vom 26. September 1870 erstatteten Vorschlag der bestellte einstweilige Masseverwalter Herr Dr. J. Razlag als solcher bestätigt und Herr Dr. Anton Rudolph zu dessen Stellvertreter bestellt worden.

Laibach, am 27. September 1870.

(2305-3) Nr. 4852.

Edict.

Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach wird kund gemacht, daß die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Herr Ludwig Jasper, Alois Teyber, Frau Maria Jasper und Caroline Jasper von der bewilligten executiven Feilbietung des dem Herrn Carl von Buchwald gehörigen landtäflichen Hofes Birkna zu Händen des ihnen unter Einem bestellten Curators ad actum Herrn Dr. Rudolf verständiget wurden.

Laibach, am 24. September 1870.

(2326-3) Nr. 5042.

Edict.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Anton und Blas Wohinc die bezüglichen Meistbotsvertheilungs-Bescheide vom 6. September d. J., Z. 2224, zu Händen des ihnen unter Einem aufgestellten Curators ad actum Herrn Dr. Rudolf zugestellt wurden.

Laibach, am 24. September 1870.

(2329-3) Nr. 5280.

Concurs-Gröfzung

des Anton Engelhofer, Schneidermeister und Inhaber eines Herren-Confectionsgeschäftes in Laibach.

Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach ist die Gröfzung des Concurses über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concurs-

ordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Anton Engelhofer, Schneidermeister und Inhaber eines Herren-Confectionsgeschäftes in Laibach, bewilliget, der k. k. Landesgerichtsrath Kaprek zum Concurs-Commissär und der Herr Dr. Sajovic, Advocat in Laibach, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

17. October 1870,

Vormittags 9 Uhr, im Amtssitze des Concurscommissärs angeordneten Tagfahrt, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubigerausschusses vorzunehmen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis

10. December 1870

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung, und in der hiemit auf den

5. Jänner 1871,

Vormittags 10 Uhr, vor dem Concurscommissär angeordneten Liquidirungs-Tagfahrt zur Liquidirung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der Laibacher Zeitung erfolgen.

Laibach, am 4. October 1870.

Markt in Rudolfswerth

wird am Lukas-Tage selbst, d. i. am 18. October, und nicht am Dienstag darauf, den 25. October, abgehalten werden, was hiemit berichtet und kund gemacht wird. (370-2)
Rudolfswerth, am 30. October 1870.

Der Bürgermeister.

Die Realitäten = Abtheilung

der Wiener Hypotheken-Casse

beehrt sich den p. t. Gutsbesitzern zur Kenntniß zu bringen, daß sie den Kauf und Verkauf von Grundbesitz im Commissionswege übernimmt und vermittelt.

Durch die Einrichtungen der Wiener Hypotheken-Casse, deren Gewährung von Hypothekar-Crediten, sowie durch ihre zahlreichen Verbindungen im In- und Auslande, werden sowohl den Käufern als den Verkäufern von Herrschaftsgütern und sonstigen Grundstücken re. wesentliche Vortheile und Erleichterungen geboten; es daher nur im Interesse der p. t. Gutsbesitzer gelegen sein könne, sich derselben zu bedienen.

Directe Anträge sind zu adressiren an die

Realitäten = Abtheilung

der Wiener Hypotheken-Casse,

(2340-1)

Graben Nr. 6, Ecke der Seilergasse, in Wien.

(2337)

Nr. 2706.

Bekanntmachung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht, daß in der Executionsfache des Steueramtes Sittich nom. des hohen Aersars und Grundentlastungsfondes gegen Franz Grablovic von Zagorica pct. 131 fl. 49 1/2 kr. f. A. dem Exzieren wegen seines unbekanntes Aufenthaltes Martin Zure von Zagorica als Curator ad actum behufs der Empfangnahme des Executionsbescheides vom 10ten August 1870, Z. 2211, aufgestellt worden ist.

R. k. Bezirksgericht Sittich, am 3ten October 1870.

(2336-1)

Nr. 7763.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte Rudolfswerth wird hiemit bekannt gemacht, daß das hohe k. k. Kreisgericht Rudolfswerth mit Erlaß vom 27. September 1870, Z. 1080, dem Antrage der Vormünder Franziska Nagel, widerverlichte Rufmann, und Johann Potočar um Verlängerung der Vormundschaft auf unbestimmte Zeit über die am 29. September 1870 eingetretene physische Großjährigkeit des Barthlmä Nagel von Werschlin stattzugeben befunden habe, daß somit Barthlmä Nagel noch ferner nach dem Rechte der Minderjährigen von Zedermann zu behandeln sei.

R. k. städt. deleg. Bezirksgericht Rudolfswerth, am 28. September 1870.

(2253-3)

Nr. 16478.

Dritte exec. Feilbietung.

Im Nachhange zum diesgerichtlichen Edicte vom 15. Juli 1870, Z. 12420, wird vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte Laibach bekannt gemacht:

Es werde, nachdem bei der mit Bescheid vom 15. Juli 1870, Z. 12420, auf den 14. September l. J. angeordneten zweiten Feilbietung der dem Johann und der Ursula Pöderzaj von Pöndorf gehörigen Realitäten Recif.-Nr. 405 und 406 ad Zobelsberg, dann Urb.-Nr. 79/a Recif.-Nr. 61/1 ad Piarrgilt Reifuz kein Kauf-lustiger erschienen ist, lediglich zur dritten auf den

15. October 1870, um 10 Uhr Früh, angeordneten Feilbietung mit dem vorigen Anhang geschritten.

R. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach, am 15. September 1870.

Ein

Prakticant

wird in eine Galanterie-Handlung aufgenommen. (2207-14)

Näheres im Zeitungs-Comptoir.

(2332-1)

Nr. 6502.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht, daß, nachdem zu der mit Bescheid vom 20. Juli d. J., Z. 4854, auf den 23. September 1870 angeordneten zweiten Realfeilbietung in der Executionsfache des Herrn Josef Domladis von Feistritz gegen Josef Vidic von Harize pct. 75 fl. kein Kauf-lustiger erschienen ist, am

25. October 1870

zur dritten geschritten werden wird.

R. k. Bezirksgericht Feistritz, am 23ten September 1870.

(2333-1)

Nr. 6432.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht, daß, nachdem zu der mit Bescheid vom 19. Juli 1870, Z. 4798, auf den 20. September 1870 angeordneten ersten Realfeilbietung in der Executionsfache der mj. Franziska Pican von Feistritz, durch die Vormünder Frau Johanna Pican und Herrn Josef Spellar, gegen Matthäus Drumen von Grafenbrunn Nr. 47 kein Kauf-lustiger erschienen ist, am

21. October 1870

zur zweiten geschritten werden wird.

R. k. Bezirksgericht Feistritz, am 20ten September 1870.

(2286-2)

Nr. 2396.

Dritte exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Idria wird mit Bezug auf das Edict vom 2ten Juli l. J., Z. 1535, kundgemacht, daß bei resultatloser ersten und zweiten Feilbietung der dem Herrn Josef Brus von Idria gehörigen, im Grundbuche Herrschaft Idria sub Urb.-Nr. 304 vorkommenden Realität zur dritten auf den

28. October 1870

anberaumten Feilbietung geschritten wird.

R. k. Bezirksgericht Idria, am 27ten September 1870.